

# Hauswand mit Eiern beschmiert

## Unholde an Halloween unterwegs

**Dülmen/Buldern (rr).** Diese Geister hatte wirklich keiner gerufen - und dennoch sorgten sie für einen großen Sachschaden. In der Halloween-Nacht trieben noch unbekannte Unholde gleich an mehreren Stellen ihr Unwesen. So am Raiffeisenring in Buldern. Mit rohen Eiern bewarfen die unbekannt Täter das Terrassenhaus. Die

erst vor wenigen Monaten teuer sanierte Kratzputz-Fassade ist dabei beschädigt worden, teilt Verwalter Theodor Böhm verärgert mit. „Wir haben versucht, die Eierspuren abzuwischen, was aufgrund einer chemischen Reaktion nicht mehr gelang.“ Er spricht von einem Schaden von „mehreren 1000 Euro“. Zur Ergreifung der Täter setzt die Eigentümergemeinschaft eine Belohnung von 500 Euro aus. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei unter Tel. 02594 / 7930 zu melden. Gleich zu mehreren Einsätzen



**Kaum entfernen lassen sich die Eierspuren von der Hauswand.**  
 DZ-Foto: privat



**Der Mülltonnenbrand vor dem Extra-Markt hätte weitaus schlimmer ausgehen können. Die Sprinkleranlage löschte jedoch rechtzeitig das Feuer.**  
 DZ-Foto: Daniel Niehues

rückten die Beamten in der Nacht zu Allerheiligen aus. Vor Möbel Lehmkuhl an der Halterner Straße rissen Täter zwei auf dem Boden befestigte Blumenkübel aus der Verankerung und zogen die darin befindlichen Lebensbäume heraus. Anschließend streuten sie die Blumenerde aus den Kübeln auf den Treppenaufgang. Am Nebeneingang verbogen sie ein Treppengeländer. Der Sachschaden liegt bei 200 Euro.

An der Friedrich-Ruin-Straße beschädigten Randalierer die Heckscheibe eines dort geparkten Autos. Sie

zerkratzten den Lack der Heckklappe und zerschlugen das Glas der hinteren rechten Rückleuchte. Täterhinweise liegen nicht vor, sagt die Polizei, die den Schaden mit 1000 Euro angibt.

Auch für die Feuerwehr fing die Halloween-Nacht unruhig an. Bereits gegen 19.35 Uhr wurde die hauptamtliche Wache zu einem Böschungsbrand an die Danziger Straße gerufen. Nach Angaben der Wehr hatten Kinder mit Feuer gezündelt und so eine Hecke in Brand gesteckt. Ein brennender Abfalleimer vor dem Extra-

Markt an der Elsa-Brändström-Straße ließ die Löschzüge Dülmen-Mitte und Hausdülmen gegen 21.15 Uhr ausrücken. Die automatische Sprinkleranlage unter dem Abdach am Eingang, wo die Mülltonne steht, löschte das Feuer noch vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte.

Erneut raus mussten die beiden Löschzüge, als um 2.09 Uhr ein Discobesucher Feueralarm auslöste, indem er einen Druckknopfmelder im Gigaparc am Gausepatt böswillig einschlug. Nach der notwendigen Kontrolle rückte die Wehr wieder ein.